

Beginn Anfang September

Klosterplatz erhält neues Pflaster -Baumaßnahme nur mit Sperrung möglich



Attendorn. Die Neugestaltung rund um das Rathaus in Attendorn wird am Klosterplatz fortgesetzt. Dafür ist in diesem Bereich die Sperrung der Kölner Straße erforderlich. Die Umgestaltung des Areals rund um das Rathaus der Hansestadt nimmt täglich neue Formen an. So ist der Rathausvorplatz bald wieder – bis auf einige "Bau-Inseln" - für Fußgänger begehbar.

Als nächstes folgt Anfang September die Umgestaltung des Klosterplatzes zwischen den Straßen am Seewerngraben und Kölner Straße. Der Platz erhält ein neues Pflaster, das dem vom Rathausvorplatz ähnelt. **Zehn weitere Parkplätze** Im Zuge des barrierefreien Ausbaus werden im Randbereich des Klosterplatzes zehn weitere Parkplätze geschaffen. Die Gestaltung der Grünflächen wird im Herbst erfolgen.

Damit die Pflasterung des Klosterplatzes an die beiden Straßen angebunden werden kann, ist ab Mitte dieser Woche eine etwa zweiwöchige Sperrung der Kölner Straße zwischen der Einmündung am Seewerngraben und der Fahrbahn vor den Häusern des Klosterplatzes nötig.

Die Erreichbarkeit der Grundstücke der unmittelbaren Anlieger des Klosterplatzes bleibt gewährleistet.

(LP)

Quelle: https://www.lokalplus.nrw/nachrichten/verschiedenes-attendorn/klosterplatz-erhaelt-neues-pflaster-baumassnahme-nur-mit-sperrung-moeglich-44088